



**„Wohnen in Nachbarschaften“ (WiN)
„Soziale Stadt“
„Lokales Kapital f. Soziale Zwecke“ (LOS)
Projekt Huckelriede
Niedersachsendamm 42
28201 Bremen**



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Projekt Huckelriede · Niedersachsendamm 42 · 28201 Bremen

**Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
„Lokalen Forums“ Huckelriede**

Auskunft erteilt
Kay Borchers

T (04 21) 87 18 638

e-mail:
kay.borchers@afsd.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
S4-02-4

Bremen, den 11. 7. 2011

**Protokoll des „Lokalen Forums“ der Förderprogramme
„Wohnen in Nachbarschaften“ (WiN)
„Soziale Stadt“
„Lokales Kapital für Soziale Zwecke“ (LOS)
vom 4. 7. 2011**

**Ort: Grundschule Buntentorsteinweg
Protokoll: K. Borchers**

Tagesordnungspunkte:

- 1. Bericht des Sanierungsträgers**
- 2. Anträge auf Fördermittel**
 - a. Mittelübersicht
 - b. „Training im Umgang mit schwierigen Situationen“ / Flamingo-Gym (LOS)
 - c. „Küchenführerschein“ / Gewitterziegen (WiN)
 - d. „Aufsuchende Mädchenarbeit“ / VAJA e.V. (WiN)
- 3. Verschiedenes**

Das Protokoll vom Forum am 23. 5. steht wegen technischer Schwierigkeiten noch aus und wird nachgeliefert.

1. Bericht des Sanierungsträgers:

Herr Schütte (BauBeCon) berichtete von den Arbeiten zur Sanierung Huckelriedes.

Die BSAG hat bereits begonnen, die Gleisanlagen im südlichen Niedersachsendamm zu modernisieren. Die Gleis-Bauarbeiten sollen an dieser Stelle Ende August abgeschlossen sein. Im März 2012 soll mit den dazugehörigen Strassenbauarbeiten am südlichen Niedersachsendamm begonnen werden.

Die Planungen zur Huckelrieder Mitte (u. a. Haltestellenbereich Huckelriede) werden nach den Sommerferien im zuständigen Beiratsausschuss öffentlich vorgestellt, davor werden in einem Sanierungsforum die Bewohneranregungen aufgenommen. (*Voraussichtlicher Termin: 30. August oder 13. September*)

Bezüglich der Verlegung des Wochenmarktes von der Kornstrasse auf den neu zu gestaltenden Stadtplatz (am jetzigen Standort des Spielhauses) hat sich bislang der Großmarkt Bremen skeptisch geäußert. Unabhängig davon soll der zukünftige Stadtplatz eine größere Aufenthaltsqualität in räumlicher Nähe zur Umsteigestelle haben.

Eine Verlegung der Wendeschleifen zum Sielhof kommt vermutlich nicht mehr in Frage, da die entstehenden Kosten für Grundstücksankäufe, Entschädigungszahlungen und Bau die kompletten Sanierungsmittel in Anspruch nehmen würde und andere Projekte daher nicht mehr realisierbar wären. Daneben weigern sich verschiedene Eigentümer, sich von ihren Grundstücken zu trennen; dies würde langwierige juristische Verfahren nach sich ziehen.

Für den maroden Kiosk am Deichschart wird z. Z. ein Rückkauf durch den Sen. f. Umwelt, Bau, Verkehr und Europa vorbereitet. Das private Betreibermodell hat sich bislang nicht bewährt. Zukünftig soll eine Sanierung, Neunutzung mit offenen Kulturangeboten und geförderter Beschäftigung (ABM, In-Jobs, etc.) durch einen gemeinnützigen Träger geprüft werden.

2. Anträge auf Fördermittel aus den Programmen WiN, Soziale Stadt, LOS:

a.

Zur Information der Anwesenden wurde eine aktuelle Mittelübersicht 2011 verteilt.

b.

Herr Lange (Flamingo-Gym) und Frau Draheim (Schulleiterin WKS) stellten das Projekt „Training im Umgang mit schwierigen Situationen“ vor. An der Wilhelm-Kaisen-Oberschule schult ein professioneller Trainer undisziplinierte, z. T. aggressive Kinder und vermittelt mit einem Sportprogramm Körperbeherrschung, Regelbeachtung, Disziplin u. v. m. Der Kooperationspartner „Flamingo-Gym“ hat sich im vergangenen Jahr an der Schule sehr bewährt. Als TeilnehmerInnen sind ca. 20 Personen im Alter bis 16 Jahren vorgesehen. 2 beteiligte Schüler beschrieben das Projekt und setzten sich dafür ein.

Das Projekt wurde im Forum diskutiert und befürwortet; eine Summe von 4.680,- € aus dem Programm LOS bewilligt.

c.

Frau Jahn vom Mädchentreff „Gewitterziegen“ stellte das Projekt „Küchenführerschein“ vor. In dem Projekt wird Schülerinnen der Schule Buntentorsteinweg „know-how“ zur Lebensmittelverarbeitung und Küchennutzung vermittelt.

Die TeilnehmerInnen des Forums befürworteten das Projekt; es wurde ein Zuschuss in Höhe von 4.212,- € aus dem Programm WiN bewilligt.

d.

Der Verein für akzeptierende Jugendarbeit (Vaja e. V.) berichtete von seiner Arbeit im Rahmen des „Streetworks“ mit Huckelrieder Jugendlichen. Mittlerweile gehört auch eine ältere Mädchenclique zur Zielgruppe. Um den von ihren älteren Brüdern auferlegten Beschränkungen der Mädchen zu entgehen, soll ein Angebot in den Nebenräumen der Kita Kornstrasse weitergeführt werden.

Das Projekt wurde von den TeilnehmerInnen des Forums befürwortet; aus dem Programm WiN wurde ein Zuschuss von 3.913,- € bewilligt.

3. Verschiedenes:

Das nächste Forum wird voraussichtlich am 22. 8. um 19.00 Uhr stattfinden. Der Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben.

Es wird um einen Bericht zum Musikprojekt der Kita Kornstrasse gebeten.

Am 20. Juli um 20.00 Uhr wird es wieder den „Bürgertreff Huckelriede“ in den Räumen am Niedersachsendamm 42 geben. Hier treffen sich Bürgerinnen und Bürger in einer offenen Runde, um gemeinsam mit interessierten Beiratsmitgliedern das Sanierungsgeschehen zu diskutieren.

Am 9.9. / 15.00 Uhr findet der alljährliche „Jugendaktionstag“ auf dem Gelände der Wilhelm-Kaisen-Oberschule statt. Interessierte Institutionen sind zum Planungstreffen am 29.8. eingeladen. Kontakt über Inge Krevert: planb@abs-bremen.de